

Segler ziehen positives Fazit

Segeln Harmonie beim Saisonrückblick der Neuburger Sportler

VON GERHARD WAGNER

Neuburg Bei der ordentlichen Mitgliederversammlung des Segelclubs Neuburg an der Donau (SCND) nutzten die Verantwortlichen des Vereins die Gelegenheit, um einen Rückblick auf das abgelaufene Jahr zu ziehen. Der Vorsitzende Reinhard Mechler erinnerte an die Höhepunkte des abgelaufenen Vereinsjahres. Dies waren das Pfingstjugendlager, das Schülersegeln, das Jugendlager am Chiemsee, die vereinsinternen Regatten, die Clubmeisterschaft sowie das Sommer- und Weinfest.

Der zweite Vorsitzende Bernd Gärtner führte an, dass bei der Jugendarbeit mit zurzeit 29 SCND-Kids und der Beteiligung beim Jugendlager am Stausee die Grenzen fast erreicht sind. Hafenwart Horst Hermen berichtete über die angefallenen Arbeiten und Erhaltungsmaßnahmen. Dazu gehörte das Fällen einiger der in 40 Jahren hochgeschossenen Weidenbäume, die bei Sturm die Anlagen des SCND immer wieder bedrohten.

Sportwart Hans Sturm blickte auf

die Vereinsmeisterschaft 2008 zurück, die in einer „Match-Race-Regatta“ und in einer „Yardstick-Regatta“ ausgetragen wurde - weitere Wettfahrten fielen den Flauten zum Opfer. Er kündigte für die Jüngsten im kommenden Jahr eine eigene Opti-Meisterschaft an. Clubmeister 2008 wurde Felix Thaller (zugleich Jugendmeister) vor Günther Kölz, die beste Mannschaft wurden Michael und Daniel Barth.

Kassenwart Gerhard Wagner legte den Kassenbericht vor. Die finanzielle Lage des SCND ist ausgeglichen. Die Beiträge, die bewusst niedrig gehalten werden, deckten die Ausgaben. Für einen eventuell anstehenden Ersatz des 26 Jahre alten Außenbordmotors für das SCND-Rettungsboot steht eine Teilrücklage zur Verfügung. Ohne dieses Boot wäre ein Segeln auf dem Donaustausee Bertoldsheim mit zu hohen Risiken verbunden.

i Der SCND hat zwischenzeitlich einen Schaukasten an Neuburgs Hauptstraße (neben den Kino-Hinweisen), in dem er seine Mitglieder und interessierte Segler laufend zu informieren versucht.